

STADT GRÜNBERG

Vorlage Magistrat MAG

Drucksache VL-159/2014

- öffentlich -

Datum: 08.09.2014

Aktenzeichen	
Federführender Fachbereich	Innere Verwaltung
Bearbeiter/in	Bürgermeister Frank Ide

Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Magistrat	08.09.2014	beschließend
Bau-, Landwirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschuss	10.09.2014	beschließend
Haupt - und Finanzausschuss	16.09.2014	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	18.09.2014	beschließend

Zu beteiligen:

- Ortsbeirat
- Ortslandwirt
- Jagdgenossenschaft
- Personalrat
- Frauenbeauftragte
- Kinder- und Jugendbeirat
- Seniorenbeirat

Wärmeversorgung Baumgartenfeld III

Beschlussvorschlag:

1. Für die Erweiterung des Baugebietes Baumgartenfeld wird eine zentrale Wärmeversorgung in diesem Gebiet errichtet.
2. Die Kosten für die Errichtung einer zentralen Heizzentrale, der Verlegung von Rohrleitungen und sonstiger Nebenkosten trägt der Versorger.
3. Der Magistrat wird beauftragt, mit den Stadtwerken Gießen einen entsprechenden Nutzungsvertrag abzuschließen.

Begründung:

Für die Erweiterung des Baumgartenfeldes muss auch die Wärmeversorgung geklärt werden. Bisher ist das Baumgartenfeld durch Erdgas versorgt. Von Seiten der Verwaltung wurde geprüft, welche Möglichkeiten für die Erweiterung bestehen.

Die einfachste Variante ist eine Weiterführung der bestehenden Erdgasleitung in die Straßenzüge der Erweiterungsflächen. Die OGAS teilte der Stadt mit, dass dafür jedoch ein Baukostenzuschuss von städtischer Seite notwendig ist.

Die zweite Möglichkeit ist die Errichtung eines Nahwärmenetzes, dies bedeutet die Errichtung einer zentralen Heizzentrale und das Verlegen von Rohrleitungen in den Straßenzügen. Die Heizzentrale kann mit BHKW, mit Holzpellets oder einer Kombination von beiden betrieben werden. Auch hier benötigt die OGAS einen Baukostenzuschuss der Stadt.

Die Stadtwerke Gießen sind bereit, ein Nahwärmenetz auf Ihre Kosten im Baumgartenfeld zu errichten. In der Heizzentrale werden von Seiten der SWG zwei Gas-Brennwertkessel und zwei BHKW errichtet. Auch die Rohrleitungen werden durch die SWG verlegt.

Aufgrund der Tatsache, dass die Stadtwerke Gießen die Komplettleistungen ohne einen städtischen Baukostenzuschuss anbieten, wird empfohlen, einen notwendigen Nutzungsvertrag mit den SWG abzuschließen.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlage(n):

(1) Konzept Wärmeversorgung Baumgartenfeld SWG

Unterschriften:

Frank Ide
Bürgermeister

Bearbeiter